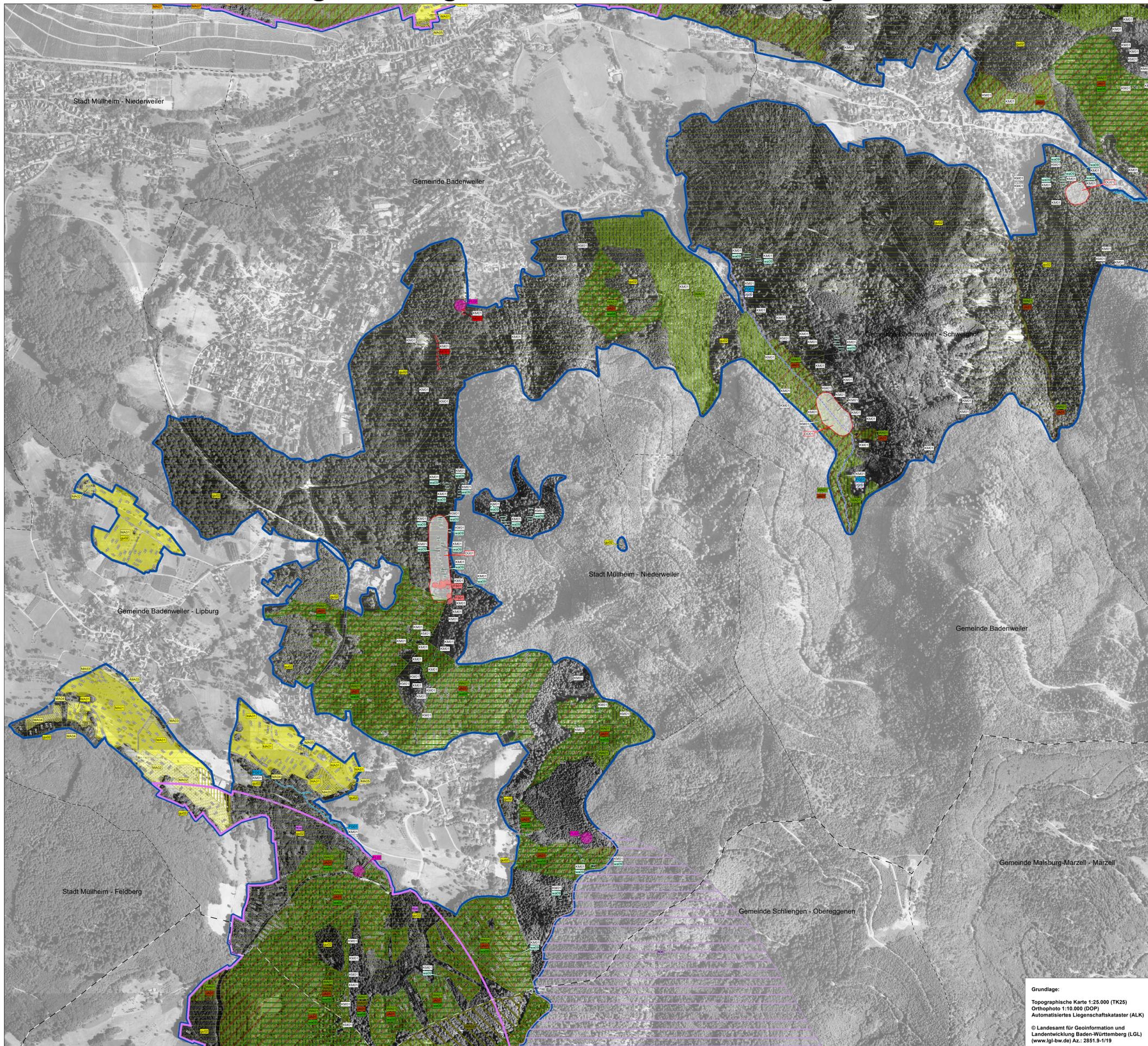


Natura 2000 MaP "Markgräfler Hügelland mit Schwarzwaldhängen"



Legende

Empfehlungen für Erhaltungsmaßnahmen		Betroffene Lebensraumtypen	Betroffene Arten
Erhaltung des Kerns Die Karte ist eine Konkretisierung aus den auf der Fläche durchzuführenden Maßnahmen. Erhaltungsmaßnahmen sind in Großbuchstaben und die Entwicklungsmaßnahmen in Kleinbuchstaben dargestellt.			
Maßnahmen an Fließgewässern			
FG01	Gehölzpflege entlang von Fließgewässern vor älteren Hochstammbläuholzbaumstreifen: Einzelbaumweise Entnahme unter Wahrung ihrer Struktur und Artenschutzfunktion. Von Stockmaß geeignete Gehölzarten können weiterhin regelmäßig auf den Stock gesetzt werden.	*91E0	1092, 1093*, 1308, 1321, 1323, 1324
FG02	Abstimmung und fachliche Begleitung bei baulichen Maßnahmen an den Fließgewässern mit Krebsvorkommen		1092, 1093*
FG03	Ausschluss des Eintrags der Krebspest in die Gewässer		1092, 1093*
FG04	Monitoring der Flusskrebsbestände (inkl. der invasiven Arten)		1092, 1093*
Maßnahmen im Offenland			
MA01	Mahd mit Abräumen auf bestehenden Mageren Flachland-Mähwiesen	6510	
MA02	Wiederherstellung von Mageren Flachland-Mähwiesen, 2017 festgestellter Verlustgrund: Beweidung	6510	
MA03	Wiederherstellung von Mageren Flachland-Mähwiesen durch Extensivierung, 2017 festgestellter Verlustgrund: Intensivierung	6510	
MA04	Wiederherstellung von Mageren Flachland-Mähwiesen, Beseitigung von Gehölzsukzession	6510	
MA05	Wiederherstellung von Mageren Flachland-Mähwiesen, 2017 festgestellter Verlustgrund: Sonstiger bzw. nicht bekannter Verlustgrund	6510	
MA07	Sommermahd und Bekämpfung von Gehölzaufwuchs und Neophyten	6210, *6210*	1308, 1321, 1323, 1324
GU01	Offenhaltung und Pflege von Kleinstgewässern		1193
RG01	Erhaltung von Trägergehölzen und der Trägerbaumachtigkeit von Roggen-Guthausmoos. Die Erhaltung der Trägerbaumachtigkeit sollte im gesamten FFH-Gebiet erfolgen. Entsprechend ist lediglich der Bereich mit derzeitigem Vorkommen		1387
FL01	Erhaltung des Wochenstubenquartiers der Wimperfleddermaus		1321
Maßnahmen im Wald			
WA01	Naunahme Waldbewirtschaftung fortführen	9110, 9130, *9160, *91E0	*1078, 1093, 1193, 1308, 1321, 1323, 1324, 1381, 1386
JA01	Bogungsachsepunkte bilden	9110, 9130, *9160	1083
MD01	Beseitigung von Ablagerungen	3260, 6220, *9160, *91E0	
FS01	Besucherlenkung im Bereich der Felsen	8220, 8310	
Artenschutzmaßnahmen im Wald			
FL02	Erhaltung und Sicherung der Fledermaus-Winterquartiere		1308, 1321, 1323, 1324
WA02	Erhaltung von Altholzbeständen mit dichtem Kronenschluss als Jagdhabitat der Fiedlermausarten. Erhaltung des aktuellen Anteils im gesamten FFH-Gebiet in räumlich-zentraler Zone. Entsprechend sind lediglich die aktuell vorkommenden Bereiche im Umfeld von akt. Wochenstubenquartieren der Bechsteinfledermaus		1308, 1321, 1323, 1324
WA03	Vorübergehender Nutzungsverzicht im Umfeld der Mopsfledermaus-Wochenstuben. Dargestellt ist der Suchraum für Waldkrieger auf 5 ha Fläche im Umkreis von 1.000 m um das Quartierzentrum	1308, 1321, 1323, 1324	
WA04	Vorübergehender Nutzungsverzicht im Umfeld von Bechsteinfledermaus-Wochenstuben. Dargestellt ist der Suchraum für Waldkrieger auf 10 ha Fläche im Umkreis von 800 m um das Quartierzentrum	1308, 1321, 1323, 1324	
D001	Veränderungen der Standortverhältnisse an Wuchsorten des Europäischen Dünflarns vermeiden		1421
Zur Zeit keine Maßnahme			
KM01	Keine Maßnahme, Entwicklung beobachten	3260, 6430, *9150, 8210, 8220, 8310, *91E0	1092, 1093, 1308, 1321, 1323, 1324
Erhaltungsmaßnahmen ohne Kartendarstellung Umsetzung der Maßnahmen siehe Teil des MaP			
FL03	Lokalisieren der Quartiere, Jagdhabitate und Funktionsbeziehungen von Kolonien der Bechsteinfledermaus		1323
GO01	Pflege und Nachpflanzung von Obstbäumen	1083, 1323, 1324, 1387	
GO02	Erhaltung von linienhaften Gehölzstrukturen	1308, 1321, 123, 1324	
CA01	Abschnittsweises Mähen oder Mähen von Waldaußen- und Innenrändern	*1078	

Erläuterungen

- FFH-Gebietsgrenze
- Gemarkungsgrenze (Beschriftung Gemeinde - Gemarkung)
- Flussbeckengrenze und Nummer

Erläuterungen des LRT-Codes:

- 3080 Fließgewässer mit flutender Wasservegetation
- 6210 Kalkmagerrasen
- *6210 Kalkmagerrasen mit bemerkenswerten Orchiden
- 6431 Fauchte Hochstaudenfluren
- 6510 Magere Flachland-Mähwiesen
- 6190 Silberhuthalden
- 8210 Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation
- 8220 Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation
- 8310 Höhlen und Bänne
- 9110 Hainsimsen-Buchewald
- *91E0 Auenwälder mit Erle, Esche, Weide
- 9130 Waldmeister-Buchewald
- *9180 Schlucht- und Hangmischwälder
- * prioritäre Lebensraumtyp

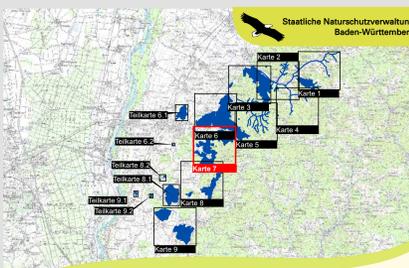
Erläuterungen des Art-Codes:

- *1078 Spanische Fliege
- 1083 Hirschkäfer
- 1092 Dohlenkrebs
- *1093 Stenkrebs
- 1193 Gebirgschnecke
- 1308 Mopsfledermaus
- 1321 Wimperfledermaus
- 1323 Bechsteinfledermaus
- 1324 Großes Mausohr
- 1381 Grünes Besenmoos
- 1386 Grünes Koboldmoos
- 1387 Rogers Goldhaarmoos
- 1421 Europäischer Dünflarn
- * prioritäre Art

Grundlage:

Topographische Karte 1:25.000 (TK25)
Orthophoto 1:10.000 (DOP)
Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK)
© Landesamt für Geoinformation und
Landsentwicklung Baden-Württemberg (LGL)
(www.lgl-bw.de) Az.: 2851.9-1119

Empfehlungen für Entwicklungsmaßnahmen		Betroffene Lebensraumtypen	Betroffene Arten
Erhaltung des Kerns Die Karte ist eine Konkretisierung aus den auf der Fläche durchzuführenden Maßnahmen. Erhaltungsmaßnahmen sind in Großbuchstaben und die Entwicklungsmaßnahmen in Kleinbuchstaben dargestellt.			
Maßnahmen an Fließgewässern			
fg05	Verbesserung der Lebensraumfunktion für den Steinkrebs	3260	1093
fg06	Naturnahe Umgestaltung von Fließgewässerabschnitten	3260	
Maßnahmen im Offenland			
ma08	Mahd mit Abräumen zur Entwicklung des Lebensraumtyps Magere Flachland-Mähwiese aus Fettwiesen	6510	
Maßnahmen im Wald			
ne01	Neophytenbekämpfung	3260, 6430, *91E0, 8210	
wa07	Förderung seltener Baumarten, Erläuterung Erläuterung an Sonderstandorten fördern	8210, 9110, *9160	
wa08	Förderung seltener Baumarten, Weißtanne Weißtanne in den Buchenwäldern durch Erweiterung des Standraums frühzeitig fördern	8210, 9110, *9160	1386
wa09	Standortshemische Baumartenzusammensetzung fördern	3260, 8210, *91E0	
fl04	Vorübergehender Nutzungsverzicht bei Reproduktionsverzicht der Bechsteinfledermaus. Dargestellt ist der Suchraum für 10 ha Maßnahmenfläche mit hoher Habitatqualität im Umkreis von 1.500 m um das Quartierzentrum		1308, 1321, 1323, 1324
Maßnahmen im Wald und Offenland			
gu02	Neuanlage von Lachsgewässern für die Gebirgshenke		1193
Maßnahmen außerhalb des Schutzgebietes			
Maßnahmen für die Fledermausarten außerhalb des FFH-Gebietes			
fl05	Erhaltung der Gebäudequartiere des Großen Mausohrs		1308, 1321, 1323, 1324
fl06	Erhaltung von Quartieren im Umfeld des Quartierzentrums der Mopsfledermaus		1308, 1321, 1323, 1324
Maßnahmen für die Krebsarten außerhalb des FFH-Gebietes			
fg02	Abstimmung und fachliche Begleitung bei baulichen Maßnahmen an den Fließgewässern mit Krebsvorkommen		1092
fg03	Ausschluss des Eintrags der Krebspest in die Gewässer		1092
fg04	Monitoring der Flusskrebsbestände (inkl. der invasiven Arten)		1092
Erhaltungsmaßnahmen ohne Kartendarstellung Umsetzung der Maßnahmen siehe Teil des MaP			
go03	Optimierung von Jagdhabitaten und Leihstrukturen im Offenland	1308, 1321, 1323, 1324	
wa05	Förderung von Habitatstrukturen im Wald	1083, 1308, 1386, 1321, 1323, 1324, 1381	
wa06	Eichenanpflanzung in den Waldbeständen erhöhen	1083, 1308, 1323	
wa10	Waldrandpflege	*1078, 1308, 1321, 1323	
fl07	Maßnahme außerhalb des FFH-Gebietes: Erhaltung und Entwicklung von Verbundstrukturen zwischen Quartieren und Schutzgebiet, Schaffung von Dunkelkorridoren	1308, 1321, 1323, 1324	
fl08	Maßnahme außerhalb des FFH-Gebietes: Erhaltung von hochwertigen Fledermaus-Jagdhabitaten	1308, 1321, 1323, 1324	



Managementplan
für das FFH-Gebiet 8211-341
Markgräfler Hügelland mit Schwarzwaldhängen

Karte 3 Maßnahmenempfehlungen
Teilkarte 7

Bearbeiter
Gezeichnet
Geprüft
Stand der
Offenland-Kartierungen
Maßstab

Dipl.-Ing. E.Lippe; faktorgreen
K. Jordan
16.11.2020
Juni 2019
1 : 5.000



gefördert mit Mitteln der EU



Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG